



Isener Marktbote

April 2011

mit „Marktblatt“ des Marktes Isen und
Mitteilungsblatt der Gemeinde Lengdorf;
Veranstaltungs-Termine, Vereinsmitteilungen,
Nachrichten der Partnergemeinde Ernstbrunn

Wurfsendung

Der Mohr zwischen Schimmel und Rauten – 1200 Jahre Burgrain

„Zukunft braucht Herkunft“ – gemäß diesem Motto begeht Burgrain heuer das 1200jährige Jubiläum seiner ersten Erwähnung. Am 24. 5. 811 hatte der adelige Rifuin an den Freisinger Bischof Atto (reg. 783 bis 811) Ländereien in der Umgebung von Burgrain geschenkt.

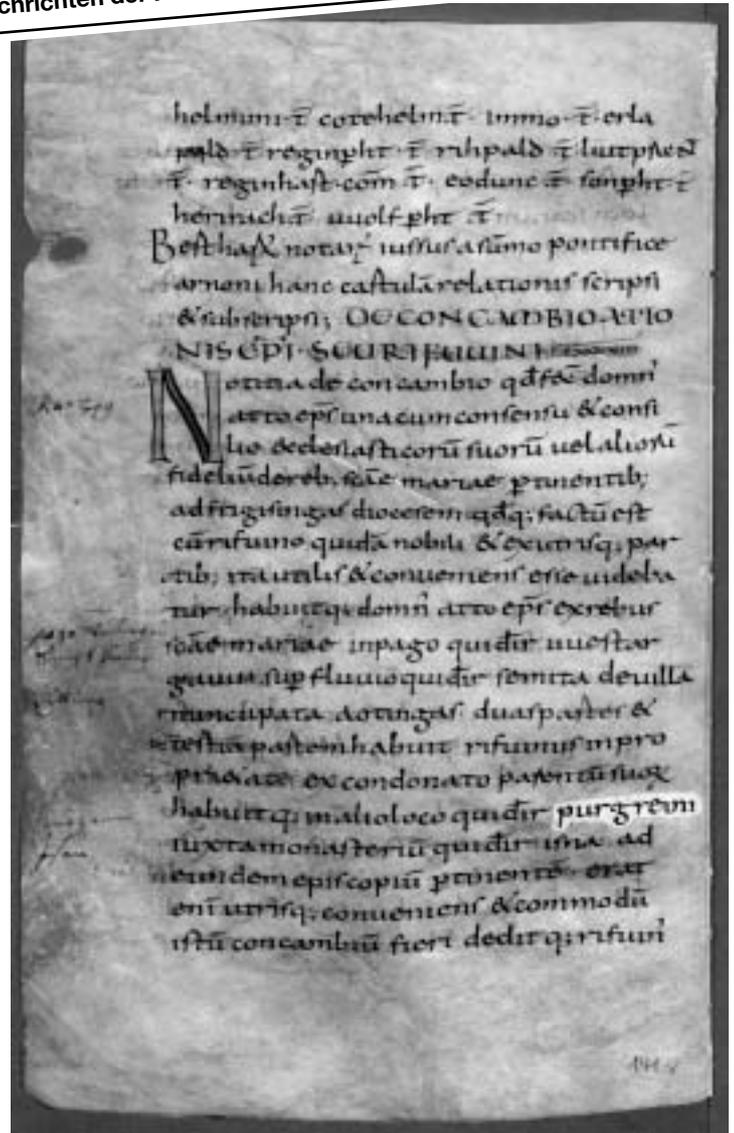
Die Konsolidierung der Herrschaft

Der Text der Schenkungsurkunde lautet:

„Über den Tauschvertrag zwischen Bischof Atto und Rifuin

Das ist die Aufzeichnung über einen Tauschvertrag, den der Herr Bischof Atto in Übereinkunft und nach Beratschlagung seiner Geistlichen und anderer frommer Männer tätigte in Bezug auf die Dinge, die zur bischöflichen Marienkirche in der Diözese von Freising gehören, und den er mit einem gewissen Edelmann Rifuin schloss und der beiden Seiten in dieser Form nützlich und angemessen zu sein schien. Der Bischof Atto hatte an Besitzungen der bischöflichen Marienkirche im sogenannten Westerngau oberhalb des Flusses, der Sempt heißt, beim Gut mit Namen Ötting zwei Grundstücke, und ein drittes hatte Rifuin in seinem Besitz aufgrund einer Schenkung seiner Eltern, und er hatte außerdem Besitz an einem anderen Ort, der Burgrain heißt, in der Nähe des Klosters, das Isen und zum selbigen Bistum gehört (in alio loco qui dicitur Purgreini iuxta monasterium qui dicitur Isna ad eundem episcopium pleritinentem). Es herrschte bei beiden Seiten Übereinstimmung darüber, dass dieser Vertrag nützlich sein werde, und Rifuin übereignete seine vorher genannten Besitzungen zusammen mit den zu den Höfen gehörigen Häusern und Grundstücken, Obstgärten, Äckern, Wiesen, dem bebauten und unbebauten Gebiet aus Wald und Land und Mühlengütern und was er bis dahin besessen hatte in den vorher genannten Orten, Gott und der heiligen Maria auf ewig unter der Bedingung, dass – wenn es der Wille unseres Herrn Kaisers wäre, diese gegenseitige Urkunde in dieser Form mit einer eigenen Urkunde zu bestätigen – der Herr Bischof Atto ihm für alle Zeiten und seinen Söhnen und Nachfahren im Gegenzug etwas gleichwertiges von gleichem Ausmaß und gleichem Schätzwert aus dem Besitz der bischöflichen Marienkirche gäbe, und Bischof Atto ließ sich auf obige Bedingung ein. Und er gab ihm bei der Ortschaft, die Buch heißt, gleichwertiges im Hinblick auf die Größe und die Gleichwertigkeit, nämlich das, was ein gewisser adeliger Cotahelm an Gott und Maria in Freising gegeben hat.

Und so kam dieser Tauschvertrag zustande, wobei folgende Leute anwesend waren und sogar die Weisung unseres Herrn bekräftigen und ihr zustimmten: der Abt Reginbert und sein Diener Sigimot, der Abt Meginhard, der Kleriker Wago, der Kleriker Hildolf, der Erzpriester Johannes, der Erzpriester Heribert, der Diakon Hitto, der Diakon Altman, der Diakon Anno und viele andere Priester bzw. Diakone bzw. andere Kleriker. Graf Suitger, Graf Liutpald, Reginperth, Lantfrid, Kaganhart, der Richter Ellanperth und ziemlich viele andere. Und dies sind die Zeugen, die von



beiden Seiten an den Ohren gezogen wurden: der Graf Job, Tato, Hroadpert, Meginhart, Priso, Liutprant, Rihpald, Isunc, Kaganhart, Ascoz, Lantfrid, Amo, Mezzi, Tuto, Rihheri, Drudolt, Kraman, Hunker, Aaron, Eparheri, Wolfhart, Plidker, Aotker.

Geschehen im dreiundvierzigsten Lebensjahr des Herrn Kaiser Karl und im 11. Jahr seiner Herrschaft, im vierten Jahr der Steuerankündigung, am 9. Tag vor dem ersten Juni."

Kurz zusammengefasst werden Ländereien in der Gegend von Buch und Breitötting (bei Wörth) gegen Burgrain eingetauscht. Dass diesem Tauschvertrag hohe Bedeutung beigemessen wurde, kann man daraus ablesen, dass einerseits eine lange Reihe von hochrangigen Zeugen vorliegt wie z.B. Priso, einer der Urväter des Geschlechts derer von Preysing, Hitto, der der Nachfolger Attos auf dem Freisinger Bischofsstuhl werden sollte ... (die in einer Zeit, in der die meisten Leute nicht lesen konnten, anstelle einer Unterschrift an den Ohren gezogen wurden), andererseits diese Urkunde durch ein Reskript vom 23. 8. 816

Fortsetzung Seite 2

durch Kaiser Ludwig den Frommen bestätigt wurde. Burgrain war wohl ein Fiskalgut, und der bereits bestehende Name Burgrain als auch die exponierte Lage des Burgplateaus legen nahe, dass bereits seit vorchristlicher Zeit Besiedelung in Burgrain stattfand – belegen lässt sich dies leider nicht. Den Freisinger Bischöfen gelang es, in den nächsten Jahrhunderten nach 811 ein zusammenhängendes Gebiet um Burgrain in ihren Besitz zu bringen. 1284 erhielt das Territorium dann die – anfangs allerdings umstrittene – staatsrechtliche Grundlage als Herrschaftsgebiet. In der Herrschaft Burgrain durfte der Bischof von Freising beziehungsweise der von ihm eingesetzte Pfleger die niedere und hohe Gerichtsbarkeit ausüben – vollstreckt wurden die Urteile allerdings im „bayerischen Ausland“.

Viele Streitereien – der Weg durch das Mittelalter

Als Burgrain an 1284 die Befugnisse einer Herrschaft erhalten hatte, waren sogleich Probleme und Ärger vorprogrammiert, da sich die Angehörigen des Isener Kollegiatstiftes erhofft hatten, stellvertretend für den Bischof die Herrschaftsrechte auszuüben. Anstatt dessen setzte der Freisinger Bischof einen Pfleger ein – und es kam zu permanenten Reibereien mit Isen. Gipfelpunkt dieser Auseinandersetzungen war sicherlich ein Streit um Bier mit den Isener Brauern – grausamer Höhepunkt war der Marktbrand von Isen im Jahre 1638, als das Haus des Burgrainer Pflegers in Isen in Flammen aufging. Doch nicht nur mit den Isenern gab es Probleme. Kurios war der sogenannte Hoftafernstreit von 1568/69: in der Herrschaft Burgrain waren alle Untertanen verpflichtet, ihre Familienfestlichkeiten wie z.B. Hochzeiten in der zum Schloss Burgrain gehöri-

gen Wirtschaft, der Hoftaverne, abzuhalten. Dies wurde verordnet, um der Burgrainer Administration einen gewissen Grundbestand an Einnahmen zu sichern. Der Kematinger Bauer Zacharias Schwaiger wollte die Hochzeit seiner Tochter nicht in der Hoftaverne abhalten, sondern bei seinem Schwiegersohn – und er wurde deswegen zu einer Geldstrafe verurteilt. In dieser Situation verbündeten sich die anderen Bauern und auch Isener Bürger mit Zacharias Schwaiger, der sich seinerseits an den bayerischen Herzog gewandt hatte. Der Burgrainer Pfleger Moritz von Rohrbach ließ Schwaiger daraufhin verhaften, er witterte eine „Verschwörung“ in seinem Herrschaftsgebiet. Nach einem Jahr hatte sich die Angelegenheit wieder beruhigt. Etwa zur selben Zeit kam es zu einem ganz anderen Streit: der Gütler Leonhardt Sigls-

Fortsetzung Seite 3



MÖBEL Ölofen, Bastelutensilien, Gobelbilder, Trockengestecke

teilweise zu verschenken (gegen Abholung).

Telefon (0 80 83) 95 23

Anzeige

Der CSU-Ortsverband Isen informiert

Die „CSU-Ecke“

Es ist schon wieder ein Jahr vergangen und der CSU-Ortsverband Isen lädt erneut zum traditionellen Ostereiersuchen am Ostersonntagnachmittag ein.

Spiel und Spaß im Bürgerpark beim Seniorenheim mit Kaffee und Kuchen, bei hoffentlich schönem Wetter ermöglichen einen tollen Ausflug für groß und klein.

Die CSU-Marktgemeinderäte plädieren immer wieder an die Verwaltung Wanderwege und -straßen zu pflegen und Instand zu halten. Bis jetzt ist davon noch nichts zu merken. Es bleibt zu hoffen, dass in diesem Frühjahr die Anregungen der CSU-Fraktion ernsthaft umgesetzt werden.

Auch die Gehwege in der Münchener Straße, die teilweise auf Staatsstraßenniveau liegen sind entweder zugeparkt oder verstellt.

Es wurde angeregt zur Sicherheit der Fußgänger diese Abschnitte zu kennzeichnen oder einzufärben, aber auch diese Umsetzung lässt auf sich warten.

Hoffen wir, dass auch hier eine Verbesserung möglich ist, bevor – wie so oft – erst ein Unfall zum Handeln zwingt.

Wir danken den Bürgerinnen und Bürgern für Ihre Informationen und Fragen, die größtenteils über den CSU-Briefkasten bei der Druckerei Nußrainer zu uns gelangen.

Nach dem Motto „Näher am Bürger“ werden wir versuchen Ihre Anregungen bürgerfreundlich umzusetzen.

Die Vorstandschaft



Ostern im Bürgerpark



Wir laden herzlich ein zum



stereier- suchen

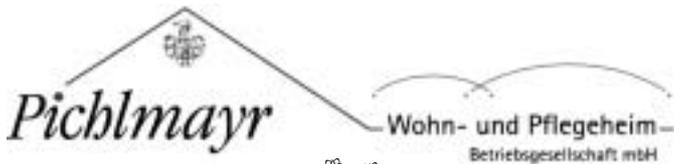
am Ostersonntag, 24. April 2011

um 14.00 Uhr im neuen Bürgerpark beim Senioren-Zentrum Isen.

Ein spannender und unterhaltsamer Nachmittag
für Jung und Alt – Groß und Klein.

**Kaffee + Kuchen · Getränke · Verlosung
Historisches Oarscheim**

Über Ihren Besuch freut sich  Ortsverband Isen · www.csu-isen.de



MUTTERTAGSCAFÉ

Am **8. Mai 2011** findet im **Café „Isenthal“** im Erdgeschoss des **Senioren-Zentrums Isen** ein **Muttertagscafé** statt. Das Café hat von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Neben einem abwechslungsreichen Angebot an **selbstgebackenen Torten** und **Kuchen** kann man noch **verschiedene Kaffeespezialitäten, Tees** und **Kaltgetränke** genießen. Bei **schönem Wetter** befinden sich **zusätzliche Sitzgelegenheiten** im Freien.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

DER CAFÉBETRIEB AM 1. 5. 2011 ENTFÄLLT.

Fortsetzung von Seite 2

perger soll in Haag das Abendmahl in „zwayerley gstatt“ empfangen, das heißt an einem evangelischen Gottesdienst teilgenommen haben. Gemäß der Prämisse „*cuius regio, eius religio*“ durfte der Landesherr allerdings bestimmen, welchem Glauben ihre Untertanen angehörten – im Falle des „Burgrainer Ländchens“, das ja quasi ein Kirchenstaat war, war dies eindeutig das katholische Bekenntnis. Siglsperger blieb stur und wurde des Landes verwiesen; die Einlassungen seiner Frau, ihr Mann sei religiös etwas verwirrt, wurde als durchsichtiges Manöver der Gattin, die Strafe abzumildern, durchschaut und nicht berücksichtigt. Der bischöfliche Pfleger suchte nach der Verbannung Siglspergers Landwirte, die dessen Anwesen wollten, es fand sich aber niemand, und so musste der Pfleger und seine Angestellten selbst das Siglsperger'sche Heu ernten – die Begeisterung des Pflegers hielt sich in Grenzen und er ließ Siglsperger wieder auf seinen kleinen Hof zurückkehren. Streitereien gab es natürlich auch mit den Nachbarn der Herrschaft Burgrain, das heißt mit Haag, das den Schimmel im Wappen hat, und dem Herzogtum Bayern mit seinem Rautenwappen. So hatte Seyfried von Haag 1317 Burgrain erobert, 1540 zogen arme Burgrainer Bauern in das Burgrainer Waldgebiet, um Brennholz zu schlagen. Sie wurden erwischt und von Haager Kriegsknechten brutal zusammengeschlagen. Der Freisinger Bischof war zwar empört, unterließ es aber, gegen die Haager Grafen Maßnahmen zu ergreifen: ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis war ihm wichtiger. Mit den bayerischen Herzögen kam es immer wieder zu Interessenskonflikten, da sie das gepachtete Jagdrecht sehr großzügig auslegten und somit immer wieder den Unwillen der Bauern hervorriefen. Natürlich war auch der Grenzverlauf der Herrschaft Burgrain, die etwa dem heutigen Pfarrverband Isen umfasst nicht immer unumstritten, und so dokumentieren z.B. zwei Landkarten aus dem Jahr 1528 derartige Streitereien.

Das Schloss Burgrain mit Kapelle

Sichtbarstes Zeugnis der Burgrainer Geschichte sind natürlich nicht die Streitereien, sondern das Schloss. Die Anlage und der Aufbau gehen im großen und ganzen auf einen spätgotischen Umbau der Burg zurück; wesentlich älter aber ist der Überrest des Hauptturmes. Die gotische Burg hatte ihr Zentrum im Nordbau, dem sogenannten

Fleisch und Wurst
aus dem ff*

Für die Osterfeiertage haben wir für Sie:

- **frisches Kalbfleisch • frisches Lamm**

sowie:

- **frisches bayerisches Geflügel**
(Hausenten, Flugenten, Flugentenbrüstchen, Jungputen)

Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor.

Außerdem haben wir eine große Auswahl an rohen und gekochten Schinkenspezialitäten.

Besonders empfehlen wir unseren hausgemachten
Osterschinken und **Frühstücksspeck**.

Eugen
Oberpriller
Metzgerei



Am Gries 18 · 84424 ISEN · Telefon 0 80 83 / 278

Palas, einem Zehentkasten im Süden und einer gotischen Kapelle. Diese ursprüngliche Kapelle war 1662 baufällig. Aus diesem Grund begann unter Bischof Franz von Eckher (1695 – 1727) eine umfassende Renovierung, bei der an das alte dreijochige Gotteshaus (heutiges Langhaus) der schmälere Altarraum angefügt wurde. Die Bauarbeiten fanden v.a. zwischen 1719 und 1723 statt, alles wurde in einem einheitlichen Stil geschaffen => es entstand ein echtes Barock-Kleinod.

Beteiligte Künstler waren u.a.: Nikolaus Stuber (Deckenfresken), Dominikus Glasl (Maurerarbeiten), Nikolaus Liechtenfurner (Stuckarbeiten), Caspar Sing (Altargemälde), Peter Herdegen und Anton Mallet. 1723 fand ein Festgottesdienst zur Übertragung der Reliquien des hl. Märtyrers Albertus (†148) nach Burgrain statt; die Festpredigt von Gelasius Hohenleutner wurde in gedruckter Form veröffentlicht: „Das glorreiche Burgrain“.

Fortsetzung Seite 4

Gründonnerstag,
21. April 2011

Ostermarkt

mit kleinem Ostergeschenk
für jeden Kunden

Freitag, 29. April 2011

Bärlauchtag

Auf Ihr Kommen freut sich das Bauernmarkt-Team

**Für Ihre Familienfeiern/-feste backen wir Kuchen, Torten
und Schmalzgebäck auf Bestellung. Telefon (0 80 83) 754**



Raiffeisenstraße 2 · 84424 Isen
Freitag von 9.30 – 14.30

Freitag, 6. Mai 2011

Muttertag

mit einer Überraschung
für jede Mutter

Die Gemälde im Innenraum der Kapelle haben Bezüge zur Burgrainer, Isener und Freisinger Geschichte: der hl. Georg (vgl. Stadtpfarrkirche St. Georg in Freising), die hl. Kunigunde (hatte 1025 Nutzungsrecht über Burgrain bekommen), die hll. Korbinian und Lantpert (die Altarfiguren stellen bedeutende Freisinger Bischöfe dar), der hl. Zeno (Kirchenpatron von Isen) und die hll. Korbinian, Lantpert, Sixtus, Sigismund, Justin, Nonnosus (diese Diözesanpatrone verehren auf dem Deckengemälde die Gottesmutter Maria).

Die letzten zweihundert Jahre in Burgrain

Einen gewaltigen Einschnitt in die Burgrainer Geschichte stellte die Säkularisation im Jahre 1802 dar. Zwischen 1802 und 1804 kam es zu vier Versteigerungen erhielt schließlich Gräfin von Ludolph, die das Schloss aber noch im selben Jahr an Josef Gnatz aus Gündelkofen weiterverkaufte, der vielleicht schon ein Angestellter der Gräfin Ludolph war. Josef Gnatz betrieb wohl eine Brauerei und bewirtschaftete landwirtschaftliche Flächen. Finanziell scheint die Sache nicht sehr erfolgreich gewesen sein, denn sonst hätte er 1820 nicht Konkurs anmelden müssen. Am 19. 5. 1822 heiratete Michael Seidenschwarz Viktoria, die Tochter von Josef Gnatz. Schloss Burgrain blieb in Familienbesitz, wengleich sich durch Hochzeiten die Namen änderten: Gnatz, Seidenschwarz, Streibl und zuletzt Niederreiter. 1906 musste Schloss Burgrain verkauft werden (ein furchtbarer Sturm, bei dem das ganze Dach abgedeckt wurde, machte die finanzielle Situation für die Familie Niederreiter aussichtslos), neuer Eigentümer wurde die „Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde – Blindenheim – Sitz München e.V.“ Dieser Blindenverein funktionierte das Schloss in ein Blindenheim um, und ein festlicher Akt am 5. Juni 1910 eröffnete das Unternehmen. Die anfängliche Begeisterung für das Blindenheim ließ bald nach, als der erste Vereinsvorsitzende starb und auch die Wirren des 1. Weltkrieges (1914–1918) neue Schwerpunkte im caritativen Wirken setzten. 1917 bis 1919 war Burgrain in Besitz der Familie Rombach, seitdem in Besitz der Familie Klapp in der dritten Generation. Natürlich waren die letzten zweihundert Jahre in Burgrain nicht nur Schlossgeschichte, sondern Dorfgeschichte. Hier sind vor allem die Burgschützen, die 2011 ihr 100. Jubiläum feiern, zu nennen.

Das Jubiläum 2011

Die großartige Geschichte Burgrain und das 100 jährige Jubiläum der Burgschützen sind Anlass, in gebührender Weise ein Jubiläum zu feiern. Die Programmpunkte können Sie dem Plakat auf der rechten Seite entnehmen.

Nähere Details zur Festwoche vom 2. bis 6. Juni erfahren Sie im nächsten Marktboten oder aus der Tagespresse. Die Veranstalter freuen sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen und Mitfeiern!

Verfasser: Reinold Härtel

ALLES, WAS STARK IST



Wenn immer was zu tun ist, kommen die leistungstarken Geräte von STIHL zum Einsatz: im Garten, im Wald und auch sonst überall in Haus und Hof. Qualität von STIHL – eine starke Sache.

STIHL
DIENST

Wir beraten Sie gern!
Schöne Gärten

Horst Menth — www.menth-gartenservice.de
84416 Inning am Holz · Gewerbering · Adlberg 9 a. d. B 388
Telefon 08084/562122 · Telefax 08084/562123

KRAFT PAKETE FÜR JEDEN EINSATZ



Ausschließl. aus unserem Sortiment
Extensiv, handtätig und sehr langzeitig. Kraftpakete für den Rasen, für Gartenshale und das Kultivieren von Böden. Jetzt testen!



1200 Jahre Burgrain

DER MOHR ZWISCHEN SCHIMMEL UND RAUTEN

5. Mai bis 13. Juni 2011

Ausstellung im Schloss Burgrain



Festprogramm

- 05. Mai:** 18.30 Uhr Ausstellungsöffnung und Vorstellung der Chronik
19.30 Uhr Festvortrag in der Schlosskapelle (Dr. Claudius Stein)
Musikalisches Rahmenprogramm: dAcor - Isen, Bewirtung in den Arkaden
- 21. Mai:** 9. Sommerbiathlon der Burgrainer Schützen
- 24. Mai:** **Gründungstag von 811**
19.30 Uhr Abendgottesdienst mit Chor und Festbeleuchtung des Schlosses
Bewirtung in den Arkaden
- 29. Mai:** 20.45 Uhr Abendliche Fledermausbeobachtung am Schloss (Ausweichtermin: 11.06.)

- 02.-06. Juni:** Festprogramm der Burgschützen Festgottesdienste, Festzelt, Stimmung
- 12./13. Juni:** 19.30 Uhr Barockkonzerte (Schlosskapelle) mit Regina Maier
Kartenverkauf ab 1. Mai
Bewirtung in den Arkaden

Öffnungszeiten der Ausstellung im Schloss,
Burgstraße 1, 84424 Isen-Burgrain:
am Wochenende und an Feiertagen 14 - 19 Uhr
und nach Vereinbarung

☎ 08083 - 8648

Eintritt frei
www.schloss-burgrain.de





Die Kolpingfamilie Isen sammelt in den Gemeinden

- Isen
- Lengdorf
- Buch am Buchrain
- Reithofen

Altkleider

- Bekleidung • Wäsche • Woll- und Strickwaren
- Kinder-, Babysachen • Haushalts- und Bettwäsche usw.

Auch Schuhe paarweise gebündelt und Federbetten

Altpapier

- Zeitungen • Illustrierte • Telefonbücher • Kataloge • Bücher

Legen Sie am Abholtag bis 8.00 Uhr die Spenden gut sichtbar an den Straßenrand. Bei schlechtem Wetter bitte abdecken!

Wir holen alles sicher ab!

Bei Rückfragen rufen Sie bitte 01 79/5 06 60 54 an.

Die Kolpingsammlungen haben folgende Pluspunkte:

- Sie kennen die Organisation und haben einen Verantwortlichen vor Ort.
- Ihre Spende wird sicher abgeholt.
- Der Erlös dieser Aktion ist für die Sozial- und Jugendarbeit bestimmt.

Wir danken für Ihre Mithilfe!

SAMSTAG

7.

Mai 2011

ab 8.00 Uhr

**Wenn Sie im Außenbereich oder Einzelhöfen wohnen,
helfen Sie uns bei der Sammlung.**

**Bringen Sie bitte Kleiderstücke/Altpapier (gebündelt)
in die Ortschaften:**

Lengdorf, Brandlengdorf, Thann, Matzbach, Furtarn, Außerbittlbach, Innerbittlbach, Niedergeislbach, Obergeislbach, Liedling, Kopfsburg, Watzling (bei der Kirche), Reithofen, Harthofen.

Bitte verwenden Sie die Kleidersäcke nur für unsere Sammlung!

Für Ihr Verständnis besten Dank!



Werbekampagne im ganzen Ort und in der Schule

Akzente setzt Ernstbrunns Feuerwehrkommandant Horst Gangl mit einer großen Werbeaktion für die Feuerwehrjugend. Er sucht Buben im Alter von zehn Jahren aufwärts als Mitglieder in der Jugendgruppe der FF Ernstbrunn. „Helden gesucht ...“ ist aussagekräftig, denn die Jungs, die bei der Feuerwehrjugend sind oder waren, werden mit 15 Jahren den Stamm-Feuerwehren zurück überstellt und leisten dort die Hauptarbeiten, weil sie mit Kenntnis und enormem Ausbildungsumfang ausgestattet sind. Also werden jetzt schon die „Helden von morgen“ gesucht.

Die Werbeaktion hat mehrere Gründe: „Im Jahr der Freiwilligen ist dies gerade richtig und die Feuerwehrjugend sichert den Fortbestand des freiwilligen Feuerwehrwesens“, so Gangl zur NÖN.

Die Feuerwehrjugend Ernstbrunn funktioniert seit mehr als zehn Jahren prächtig. Gangl gründete damals die Gruppe, Verwalter Heinrich Mechtler führt die erfolgreiche Feuerwehr-Jugend seit einigen Jahren. Neunmal Bezirksieger in Silber und Bronze gibt wohl hinreichend Auskunft über die Leistungsfähigkeit der Feuerwehrjugend.



Wir pflegen mit Freude!

Holnburger Pflegedienst

Elke Gaigl – 84435 Lengdorf
Telefon (08081) 9553748

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftspflege
- Holnburger Hoftage

Rufen Sie uns an!

Die Werbekampagne ist angelaufen, Gangl hat 80 Plakate in den Geschäften, Gasthäusern und in allen Klassen der Schule zum Aushang gebracht und hofft auf einen Zustrom zur Wehr, um so die 19 Freiwilligen Feuerwehren in der Gemeinde langfristig zu sichern. Mittlerweile besetzen in der FF Ernstbrunn einige frühere Jungflorianis bereits die Chargenposten.

Ein wichtiger Punkt ist, dass die Feuerwehrjugend nicht zu Einsätzen herangezogen wird, sondern spielerisch und lernintensiv auf den aktiven Feuerwehrdienst vorbereitet wird. Geboten werden Wissen, Kameradschaft, gemeinsame Reisen zu Bewerben, Zeltlager, Spaß und jeden Donnerstag um 18 Uhr Feuerwehrjugendjugend-Stunde in der FF-Zentrale Ernstbrunn. Ein ganz neues sicheres Mannschaftstransportfahrzeug steht für die Jungsilberhelme im Einsatz. Jugendführer Heinrich Mechtler und seine Helfer Martin Zotter, Roman Meisel und Ralf Schirmböck gestalten die Jugendstunden interessant und spannend, meist sind Kommandant und Vizebürgermeister Horst Gangl sowie der Kommandant-Stellvertreter Johann Tillmann auch dabei.

Natürlich sind auch die Eltern als „Schlachtenbummler“ bei den Wettbewerben gern gesehen. Die Mütter und Väter bilden ja fast ein Familienidyll, bei allen Festen der FF

Ernstbrunn wird da mitgearbeitet, geholfen und mitorganisiert.

Die FF Ernstbrunn nimmt auch gerne Jungs aus den Nachbargemeinden oder nahe gelegenen Orten auf. Dies ist auch ein tolles Angebot, denn mit der Vollendung des 15. Lebensjahres kommt ein fast fertiger FF-Mann für höhere Aufgaben zurück.



Raffael und Manuel Auenheimer, Andreas Goll, Dominic Toifl, Philipp Steininger, Roman und Martin Edelbauer, Christoph Hobeck, Matthias Gepp, Florian Ozibalik, Daniel Friedrichovsky, Matthias, Manuel, Stefan und Michael Breitseher, Simon Schirmbeck, Rene Pfundtner, Johann Bachl, Daniel Lippeck, Bernhard Bauer, Daniel Thoma, Benjamin Farthofer, Jugendführer Heinz Mechtler, Ralf Schirmböck, Roman Meisel, Kdt-Stv. Johann Tillmann und Projektleiter Kommandant Horst Gangl freuen sich auf junge Florianis.



Heizöl - 25 Jahre billiger als Erdgas



25 Jahre sind eine lange Zeit, in der eine ganze Generation heranwächst. Solange schon sparen Ölheizungs-Besitzer viel Geld, denn seit 1980 ist Heizöl im Durchschnitt **um 25% billiger als Erdgas!** Und noch mehr sparen Sie mit **HUBER**, Ihrem Spezialisten für echt günstige Brennstoffe.

Vergleichen Sie selbst, und rufen Sie an, wir scheuen keinen Preisvergleich.



HUBER
Heizöl · Diesel · Holzpellets
Schmierstoffe · Flüssiggas

Lengdorf
Tel. 08083 / 263

Wartenberg
Tel. 08762 / 1221

huber-lagerhaus.de

Wer vor Durst verdriest, kommt zum Getränkemarkt am Gries!



FROHE OSTERN!

GILL GETRÄNKEMARKT

Am Gries 24 · ISEN · Tel. 08083/9427

Beck's 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 12,99
Beck's 24 x 0,33 Ltr. / zzgl. 3,42 € Pfand	€ 11,99
Warsteiner 24 x 0,33 Ltr. / zzgl. 3,42 € Pfand	€ 11,99
Grünbacher Weißbier 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 12,49
Löwenbräu Passau Weißbier 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 12,99
Löwenbräu Passau Export 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 11,99
Altenmünster urig, würzig 16 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,90 € Pfand	€ 9,99
König Ludwig Weißbier 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 13,99
Paulaner Weißbier 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 13,99
Frankenbrunnen versch. Sorten 12 x 0,7 Ltr. / zzgl. 3,30 € Pfand	€ 3,99
Frankenbrunnen versch. Sorten 12 x 1 Ltr. / zzgl. 3,30 € Pfand	€ 5,49
Paulaner Spezi 20 x 0,5 Ltr. / zzgl. 3,10 € Pfand	€ 7,49
Wolfa Orangensaft 6 x 1 Ltr. / zzgl. 2,40 € Pfand	€ 9,19
Bionade versch. Sorten 24 x 0,33 Ltr. / zzgl. 3,42 € Pfand	€ 15,99

Öffnungszeiten: Mo bis Do 8.30–12 Uhr u. 14–18 Uhr, Fr 8.30–18 Uhr, Sa 8.30–13 Uhr

TimberAlWin 78
Das neue Holz/Wu-Fenster mit 78 mm starkem Profil

U_w = 0,8 W/mK

- Optimale Wärmedämmung
- Maximale Sicherheit
- Hoher Schallschutz
- Hohle Dichtung

Oberzeugende Qualität und zukunftsweisende Standards in Technik und Design

Lichtenweg 16a | 84424 Isen | Telefon: 08083/549173 | info@holzausbau-isen.de

Anton Maier
Anton Maier
Schreinermeister

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Markisen
- Insektenschutz
- Treppen
- Garagen- & Industriertore

HOLZAUSBAU-ISEN

www.holzausbau-isen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Kolpingsfamilie Isen
„Aktion Altwarensammlung“

So startete die Kolpingsfamilie im Jahre 1970 unter Leitung von Josef Wolfsbauer und Werner Roth die nun seit 41 Jahren stattfindende Altpapier- und Altkleider-Sammelaktion, die damals in den Pfarreien Isen, Pemmering, Lengdorf, Buch am Buchrain, Forstern/Reithofen und Hohenlinden durchgeführt wurde. Vom Lastwagentransport nach Geisenhausen über die Beladung von Eisenbahnwagons am Isener Bahnhof bis hin zur Beladung von Containern für Altpapier und dem Großraumsattelaufleger für die Altkleider – die bereitgelegten Sachen wurden an den Sammeltagen zuverlässig abgeholt. Der Erlös aus den Sammlungen fließt in die Gemeinde und soziale Aktionen ein. Wie, ist der Chronik der Kolpingsfamilie zu entnehmen, die bei der Druckerei Nußrainer oder über die Kolpingsfamilie Isen erhältlich ist.

Die Sammlungen lebten immer von ihren zuverlässigen Partnern. Das sind zum einen die fleißigen Helfer: „Kolpingssöhne und die Jugend“ hieß es damals, heute sind auch die Kolpingtöchter und Mädchen mit dabei. Außerdem der langjährige Abnehmer, die Firma LWG, Wittmann Geisenhausen. Und nicht zuletzt die zahlreichen Spender: die Haushalte im Sammelgebiet, welche die gebrauchte Kleidung sorgfältig in die ausgegebenen Kleidersäcke einfüllten und zusammen mit dem gebündelten Altpapier am Sammeltag am Straßenrad bereitstellten – geschützt vor Wind und Wetter. Ein großes Dankeschön an alle, die den Aufruf „Helft uns helfen!“ immer wieder aufnehmen und zum Sammelerfolg beitragen.

Bald ist es wieder so weit: Die Frühjahrssammlung findet dieses Jahr am 7. Mai statt. Näheres ist der Ankündigung in dieser Ausgabe des Marktboten zu entnehmen.

Die Teilnehmer an der Sammelaktion treffen sich um 8 Uhr am Volksfestplatz Isen.

Wir von der Kolpingsfamilie freuen uns über jede helfende Hand. Es winken Weißwurstfrühstück nach der ersten Sammelrunde, Leberkäs und Braten zur späteren Stärkung sowie Kaffee und Kuchen zum Abschluss der Aktion.



Ortsverschönerungs- u. Gartenbauverein Isen
Gartenbauverein Isen fährt nach Meran 10./11. September 2011.

Unser Ausflug führt uns heuer nach Südtirol zu den

Lassen Sie den Frühling ein

Begeistern Sie sich für unsere Scheibengardinen, Kurzstores, Landhausgardinen aus unseren Frühlings-Angeboten

BURGMAIR
RAUMAUSSTATTUNG

GEORG-ESCHERICH-STR. 2
84424 ISEN
TEL. 08083/361
FAX 08083/1643

blühenden Gärten von Schloss Trauttmansdorff. Abfahrt ist am Samstag 10. 9. um 7 Uhr ab Schulparkplatz Isen, über den Reschenpaß nach Meran, unterwegs gibt es eine Brotzeit. Mittags in Meran angekommen können Sie auf eigene Faust die Kurstadt entdecken. Nach einer zweistündigen Stadtführung checken wir in das wunderschöne Jugendstil-Hotel „Kolping Meran“ ein, wo wir zusammen zu Abend essen.

Fortsetzung Seite 8

ERNST
REISEN

DIE GESCHENKIDEE:

MUTTERTAGSFAHRT
am Sonntag, 8. Mai 2011
nach Berwang/Rinnen
in der Lechtaler Alpenregion.

Kurze Führung in der eigenen Gasthofs-Brauerei Thaneller mit anschließendem Mittagessen

Nach dem Essen ca. 45-minütige Rundfahrt mit dem Stadl-Express

Kaffee- und Kuchen-Einkehr im Gasthof Fischer am Heiterwanger-See mit Zeit zur freien Verfügung

Rückfahrt über Plansee, Oberammergau, Bad Kohlgrub zur Autobahn

Rückkehr zwischen 19.30 Uhr und 20.00 Uhr

– Fahrt im Fernreisebus
– Kaffee und Snacks bei Anreise im Bus
– Rundfahrt mit dem Stadlbräu-Express in Rinnen
– Muttertagsgeschenk

33,- € pro Person

Abfahrt LENGDORF (Gasth. Menzinger) 8.00 Uhr
Abfahrt ISEN (Schule) 8.15 Uhr
Auskunft und Anmeldung unter **08083/1655**

Fortsetzung von Seite 7

Am Sonntag 11. 9. geht's nach dem Frühstück zu den Gärten von Schloß Trauttmansdorff. Um 9.45 Uhr erwartet uns dort eine ca. eineinhalbstündige Führung, anschließend können Sie die Gärten selbst erkunden. Ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Schlossgarten mit heimischen und mediterranen Spezialitäten rundet unseren Besuch ab. Die Rückfahrt nach Isen ist um ca. 15.30 Uhr über Bozen und Innsbruck.

Kosten 150 € für Fahrt, Hotel mit Halbpension, Brotzeit bei der Hinfahrt, Führungen und Eintritt. Anmeldung bei Klaudia Linner, Tel. 08083/8105 ab sofort. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Bitte gültigen Personalausweis/Reisepass mitnehmen.



Quelle Bild: Shutterstock

Die Isener Grünen

Kernkraft darf keine Zukunft haben

Atomkraftwerke (AKW) sind absolut sicher. Ein möglicher Unfall mit den entsprechenden atomaren Folgen ist speziell in Deutschland nicht möglich, für alles ist Vorsorge getroffen. So und ähnlich wird seit vielen Jahren seitens der Atomwirtschaft und von Teilen der Politik argumentiert. Dabei ignorieren sie vollkommen Tschernobyl und die leider sehr traurigen aktuellen Ereignisse in Fukushima (Japan). Können wir uns tatsächlich auf all die Expertisen zugunsten der Atomenergie verlassen? Wir GRÜNEN sagen dazu ganz klar NEIN. Es besteht auch in Deutschland das Restrisiko eines atomaren GAU! Z. B. sind die älteren AKW nicht gegen einen Flugzeugabsturz oder einen terroristischen Anschlag gesichert. Eine dieser alten Anlagen liegt keine 60 Kilometer weg von uns, nämlich Isar 1 bei Landshut. Bei einem möglichen Austritt einer atomar stark verseuchten Wolke, wäre dann auch Isen zu evakuieren? Müssten wir vielleicht alles aufgeben? Wie würde es uns gesundheitlich ergehen?

Die Bundesregierung spricht aktuell von einer Überprüfung der Sicherheitsstandards unserer Atomkraftwerke in den kommenden 3 Monaten. Anschließend wird über das weitere Vorgehen entschieden. Aber ist dies nicht eher ein wahlpolitisches Taktieren? Atomkraft ist nicht sicher. Sie ist letztlich auch deshalb nicht sicher, da leider der Mensch einen Unsicherheitsfaktor darstellt. Weil wir uns bestimmte Risiken und Katastrophen einfach nicht vorstellen können und wir diese deshalb schlichtweg nicht in unser Lösungsszenario einbauen. Notwendig ist die Sofortabschaltung der veralteten Atomanlagen und ein planvoller Ausstieg aus der Nuklearenergie in den kommenden Jahren. Dies ist möglich. Wir haben in Deutschland eine Überproduktion an Strom. Durch ein Herunterfahren der Überkapazitäten und durch ein konsequentes Energiesparen wäre die Abschaltung der alten AKW sofort möglich, ohne dass sich dies negativ auf Wirtschaft und Privatleben auswirkt.

Wenn Sie Ihren Anteil an dieser positiven Zukunftsgestaltung leisten wollen, dann haben Sie dazu verschiedene Möglichkeiten. Sparen Sie daheim Strom und Energie. Das schont Ihren Geldbeutel und die Umwelt und nimmt Energielast aus dem großen Strompool. Oder Sie wechseln zu einem der vorhandenen zertifizierten Ökostromanbietern. Nähere Infos unter www.atomausstieg-selbermachen.de und www.energiewende-erding.de

Am 26. April treffen wir uns wieder zu unserem Isener Stammtisch beim Klement. Jeder der mitgestalten oder mitdiskutieren möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

Die Isener Grünen

Isener Fischergilde

Isener Fischergilde macht Frühjahrsputz an der Isen und Schinderbach

Wie alljährlich, fand auch in diesem Jahr bei der Fischergilde Isen wieder die „Aktion sauberes Ufer“ statt. Die Fischer sammelten an den Bachläufen der Isen und des Schinderbaches auf einer Länge von ca. 5,8 km Unrat aller Art ein.



Zum Vorschein kam neben Autoreifen, Felgen, Bleche, Plastikfolien und sonstigem Abfall, auch ein Autotank. Das Hochwasser bringt jedes Jahr erneut Abfall an die Uferbereiche. Der Gilde ist es immer wieder ein Anliegen, die Bachläufe unserer Heimat in Ordnung zu bringen, damit sich auch die Spaziergänger an der sauberen Bachlandschaft erfreuen können.

Isener Freizeitprojekt

Mit großen Schritten voran geht es bei der Gestaltung des neuen Isener Freizeitkonzepts: nach der Auswertung der im letzten Herbst in der Gemeinde verteilten Fragebögen konnte Anfang des Jahres eine Gruppe von beinahe 20 Freiwilligen mit der Konzeption und Ausgestaltung von neuen Freizeitangeboten in und um Isen beginnen.

Das Ziel sind neue, ansprechende Möglichkeiten im kulturellen, sportlichen und Naturbereich. Besonders für Jugendliche, Familien mit Kindern und Senioren ist einiges geboten – erste Ideen, an deren Umsetzung bereits gearbeitet wird, sind ein Freizeitgelände mit Dirtpark, Volleyballplatz und Grillstelle im Freien und ein neuer Spielplatz. Ein Historienpfad soll Isens jüngere und ältere Vergangenheit erlebbar machen, Kunst- und Klanginstallationen im öffentlichen Raum bringen noch mehr Abwechslung für Jedermann.

Auch einen – naheliegenden – Namen hat die Initiative gefunden: als „Natürlich Isen“ wird weiter an der Verbesserung der Freizeitmöglichkeiten für alle Isener gearbeitet. Wer Lust hat, sich mit Ideen und Tatkraft im Team von Natürlich Isen einzubringen, kann sich im Rathaus melden, eine e-Mail an natuerlichisen@yahoo.com schreiben oder uns an unserem Stand auf dem Kreuzmarkt besuchen. Dort stellt sich das Isener Freizeitprojekt allen Interessierten vor und bietet eine künstlerische Aktion zum Mitmachen an.

SG „Friedliches Tal“ Eschbaum

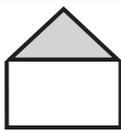
Königsproklamation

Die Königsproklamation der Schützengesellschaft „Friedliches Tal“ findet am 15. April um 20 Uhr beim Wirt z'Weiher statt.

Alle Schützenmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Eine besondere Einladung ergeht an die Schützenjugend.

Bitte jetzt schon vormerken:

Am 20. Mai 2011 findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung beim Wirt z'Weiher statt. Beginn ist um 20 Uhr. Es ergeht Einladung an alle Mitglieder.



Johann Kraut
Sanierungsbau

Meisterbetrieb
Am Isental 16
84424 Isen

Mobil: 01 72 / 8 94 16 98 · Telefon: 0 80 83 / 5 44 51
E-Mail: jo-kraut@t-online.de

Ihr Meisterfachbetrieb für Bauen und Renovieren

Maurerarbeiten für Roh-, Um- und Anbauten · Trockenbau · Vollwärmeschutz · Instandsetzung von Betonbauteilen · Verputzarbeiten

Komplette Badsanierungen

Speziell für Exklusivbäder in Marmor und Granit sowie Fliesenarbeiten in der Standard-Kategorie

Malerarbeiten

Vom Fassadenanstrich bis zur individuellen Innengestaltung

Für Sonderanfertigungen erhalten Sie eine umfangreiche, kostenlose Beratung.

Unsere Qualität und unser Service machen den Unterschied!

VEREINSMITTEILUNGEN

Isener „Ballnacht“

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr findet auch heuer wieder die Isener „Ballnacht“ statt, am Samstag, 14. Mai. Was der Markt Isen in Zusammenarbeit mit dem TSV Isen dann von 20 bis 2 Uhr in der Schulturnhalle auf die Beine stellt, hat es in sich. Unter dem Motto „Rockt die Schulturnhalle“ kann sich jedermann bei Volleyball und Street-Basketball nächstens vergnügen. Selbstverständlich ist auch musikalisch viel geboten. Während DJ Alex in der Turnhalle einheizt, gibt es nebenan in der Aula exzellente Live-Musik mit der Münchner Band „Klima“. Tolle Preise gewinnen kann man beim Freiwurfwettbewerb und wer Kraft tanken will, kann dies an einer professionellen Saftbar oder mit Gegrilltem im Outdoor-Bereich. Die Getränke sind selbstverständlich alkoholfrei, denn „Alkohol und Sport passen nicht zusammen“, so das Organisations-Team. Um auf die Gefahren hinzuweisen, die täglich auf den Straßen lauern, wird vor dem Haupteingang ein originales Auto-Wrack aufgestellt. Für Jugendliche unter 16



Jahren gibt es erneut eine Sondergenehmigung, so dass diese bis 24 Uhr bleiben dürfen. Als kleine Aufwandsentschädigung werden von den Besuchern drei Euro verlangt.

Diese Mädls freuen sich schon auf die 2. Ballnacht.

Veteranen- und Soldatenkameradschaft Isen

Bei der Generalversammlung der Veteranen- und Soldatenkameradschaft Isen im Gasthof Klement wurde neu gewählt und die komplette Vorstandschaft ohne Gegenstim-

Land-, Forst- und Garten-technik

Talfun

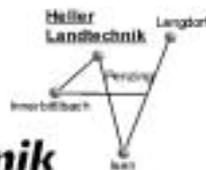
STIHL

Viking

TIGA



Verkauf und Reparatur bei:



Penzing 3
84435 Lengdorf
Telefon:
0 80 83 / 5 30 60



Für seine 25-jährige Mitgliedschaft bei den Veteranen geehrt wurde Heinrich Baumann von Bürgermeister Siegfried Fischer (2.v.l.) und der wiedergewählten Vorstandschaft mit (v.l.) Georg Stangl (2. Vorsitzender), Albert Rappold (Schriftführer und Kassier) und Michael Betz (1. Vorsitzender).

me für weitere drei Jahre bestätigt. Dem Gremium gehören neben Michael Betz (1. Vorsitzender), Georg Stangl (2. Vorsitzender) und Albert Rappold (Schriftführer und Kassier) weiterhin die Beisitzer Alfons Wendlinger, Anton Schex, Hans Kurzmaier, Josef Wolfsbauer und Hans Wimmer an. Kassenprüfer bleiben Josef Stadlöder und Wolfsbauer. Bürgermeister Siegfried Fischer lobte den rührigen Verein für seinen Anspruch, „gegen das Vergessen anzugehen“. Positiv sah der Gemeindechef auch die gut organisierten und auf die Bedürfnisse der Mitglieder

Fortsetzung Seite 10



R-S GmbH
Reiter-Schmied
Schlosserei · Metallbau

HERSTELLUNG UND MONTAGE VON:

- Stahltreppen und Treppengeländern
- Garten- und Einfahrtstore
- Spindeltreppen, Fenstergitter
- Regale, Stahlmöbel und vieles mehr

Alle Ausführungen auch in Edelstahl!

Werkstatt: Am Gries 34
Büro: Grottenau 1
84424 Isen
Telefon 0 80 83 / 9 08 42 40
Telefon 0 80 83 / 9 07 87 51
Telefax 0 80 83 / 54 98 65
Mobil 0163 / 9 18 81 17
service@reiter-schmied.de
www.reiter-schmied.de

Schreinerei und Holzbau



MEISTERBETRIEB Lösel GBR

Hochstraße 53 · 84424 Isen · Telefon 0 80 83 / 5 45 60 · Fax 0 80 83 / 5 45 62
e-mail: Loesel-Holzbau@t-online.de · www.Schreinerei-Holzbau-Loesel.de



Fortsetzung von Seite 9

zugeschnittenen Ausflüge, sowie das sehr gute Ergebnis bei der Kriegsgräbersammlung. Hier liege man mit rund 6000 Euro an zweiter Stelle bei den Landkreisgemeinden, freute sich Betz. In seinem Rückblick konnte der Vorsitzende eine weitere Erfolgsmeldung anbringen. So habe man endlich einen neuen Fahnenabstellplatz im Brunauer-Haus gefunden. Als Jahreshöhepunkte nannte er die Ausflüge in die VW-Stadt Wolfsburg im Frühjahr und den Herbstausflug nach Oberstdorf im Allgäu. Heuer geht es im April auf die Insel Krk in Kroatien, wobei schon fast alle Plätze belegt seien. Mit insgesamt 156 Mitgliedern habe man die Zahl des Vorjahres halten können, freute sich Betz. Den vier verstorbenen Mitgliedern stünden mit Hans Mittermaier, Franz Wimmer, Albert Fassl und Georg Spielberger junior vier Neuzugänge gegenüber.

(Albert Zimmerer)

FSG Isen

Bei der Generalversammlung der Isener Feuerschützen-gesellschaft fanden Neuwahlen statt, die das Team um Schützenmeister Josef Rott bestätigten. Veränderungen gab es lediglich auf vier Positionen. Anstelle von Ingo Fröhlich ist ab sofort Andreas Schäfer Sportleiter. Dessen vorheriges Amt als 2. Zeugwart übernahm Peter Zech und als Beisitzerin rückte Caro Kürzeder nach. Für das bisher nicht besetzte Amt des 2. Sportleiters konnte Markus Zech gewonnen werden und zweiter Kassenprüfer ist jetzt Roland Maier. In einem kurzweiligen Rückblick ging Schriftführerin Manuela Stein auf die vielen Aktivitäten ein, von der Beteiligung am 100-jährigen Gründungsfest in Weiher bis zum traditionellen Steckerlfischessen. Zur Renovierung des Schützenbüros meinte sie augenzwinkernd, dass



Der neuen FSG-Vorstandschaft gehören an: (stehend v.l.) Korbinian Niedermeier, Andreas Schäfer, Peter Zech, Josef Plattner, Josef Anton Rott, Konrad Windhuber, Albert Rappold und Herbert Stein, sowie (sitzend v.l.) Silvia Sladek, Manuela Stein, Caroline Kürzeder und Renate Müller.

„dem Chaos jahrelanger Männerwirtschaft ein Ende“ bereitet wurde. Eine weitere Renovierung war für die Toilette erforderlich, auf die Schatzmeister Konrad Windhuber näher einging. Neben allen Helfern bedankte er sich besonders bei der Baufirma Angermaier, die Material und einen Arbeiter für einen ganzen Tag spendierte und bei der Firma „Bayer Heizung Sanitär“, die keine Arbeitszeit in Rechnung stellte. Über die „schönen Erfolge beim Gauschießen“ und dem Sieg beim Gemeindepokalschießen berichtete der scheidende Sportleiter Ingo Fröhlich. Jugendleiter Albert Rappold freute sich, dass seine 21 Jugendlichen in der nächsten Saison wieder an den Rundenwettkämpfen teilnehmen und dass er beim Tag der offenen Tür einen neuen Schützling gewinnen konnte. Im Anschluss nahm der stellvertretende Gauschützenmeister Erich Eisenberger Ehrungen vor. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Maria Anderka und Andrea Müller ausgezeichnet. Das Abzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Herbert Stein und Leni Bauer. Für besondere Verdienste um den Verein wurden Susanne Feser, Silvia Sladek, Manuela Stein, Andreas Schäfer, Peter Romrig mit dem Protektor-Zeichen geehrt. Die silberne Gams erhielt Albert Rappold. Das letzte Wort behielt sich

Ehrenschützenmeister Edi Sanner vor. Mit Genugtuung stellte er fest, dass nach seiner Intervention es für Aufgelegt-Schützen wieder möglich ist, in der Mannschaftswertung und beim Gaukönig mitzuschießen.



Der stellvertretende Gauschützenmeister Erich Eisenberger (links) nahm bei der FSG Isen Ehrungen vor. Freuen durften sich (stehend v.l.) Andreas Schäfer, Herbert Stein, Josef Anton Rott und Albert Rappold, sowie (sitzend v.l.) Maria Anderka, Manuela Stein, Susanne Feser und Silvia Sladek. (Albert Zimmerer)

Freischützen Pemmering

Früh dran sein musste man beim Starkbierfest der Pemmeringer Freischützen im Gasthaus Pointner, um sich noch einen Sitzplatz zu ergattern. Die hohen Erwartungen an das dreistündige Programm wurden dank hoher schauspielerischer Qualität und einer bestens aufgelegten Christa Schweiger erfüllt. In ihrer Fastenpredigt setzte sie als Pater Christopherus zu einem Rundumschlag an, bei dem auch Bürgermeister Siegfried Fischer nicht ungeschoren davorkam. So hätte er beim Hickhack um das A94-Aus-

fahrt-Schild mehr seinen Charme einsetzen müssen, denn mit „seiner sexy Zahnücke kriegt er jede rum“. Um nicht auf seinen Krippenplätzen sitzen zu bleiben, riet sie dem Gemeindechef, die „Kabel zu kappen“. Das bringe eine höhere Geburtenquote und eine niedrigere Stromrechnung, womit Schweiger Übergangslos die Kraftwerke Haag mit ihren hochgerechneten Abschlägen ins Visier nahm. Diese machten es notwendig, nun ein „ehrenamtliches Stromwechselbüro“ einzurichten. Die beim Kappenabend derbleckten „leidenschaftlichen Beamten“ der Gemeindeverwaltung Hinterberger und Bauer nahm Schweiger ausdrück-



Pater Christopherus alias Christa Schweiger bei der Fastenpredigt in Pemmering.

Fortsetzung Seite 11

Flughafen Shuttle

 **0171/9365530** 

Alle Kassen
www.framHARMONY.de

 **08076/8622**
info@framharmony.de

PatientenSENIORfahrten OBER

Zum Füße küssen

dauerhafter **French Look** für Ihre Füße hält bis zu 6 Wochen

French Look € 26,-
mit Fußpflege € 49,-

Bei Terminbuchung bis **30. 5. 2011** eine **Profi-Feile gratis!**

beauty friends MELANIE KOXHOLT
Steinlandstr. 36 Tel. (0 80 83) 9 08 37 89
84424 ISEN www.beautyforfriends.de
mehr als Kosmetik



vorragend Martina Nicolai) erdulden muss, sowie als „aufgeschlossener Vater“, der die „Untergrabung der Autorität durch die Frau“ als krank machendes Übel identifizierte. Während Frauke Fruth und Gerhard Lanzl sich über Anglizismen ausließen, machten sieben Pemmeringer Burschen eine gute Figur beim „Kirchenchor-Casting“. Zur Melodie von „Fürstenfeld“ stellten sie fest: „Da Vodda kunn zwar recht guad singa, dafür san mir besser beim Dringa.“ Den zünftigen musikalischen Rahmen gestalten die „HogluBuchan“.
(Albert Zimmerer)

Volksschule Isen

Unter dem Motto „Die Welt zu Gast in der Volksschule Isen“ geriet das diesjährige Schulfest zu einem fulminanten Ereignis mit einzigartigem Flair. Die zahlreichen Besucher waren von den originellen Darbietungen und den exotischen Schmankerln begeistert.

„Wenn doch nur jeden Tag Schulfest wäre“, dachten sich nicht nur die Schüler aus Sankt Wolfgang, Lengdorf und Isen, sondern auch die Lehrerschaft, die ihre Schützlinge engagiert wie selten erlebten. Schließlich ging es darum, sich von der Schokoladenseite zu zeigen und die Nachbarklasse vielleicht noch einen Tick zu übertrumpfen. Jede der 21 Klassen hatte sich eine Nation herausgepickt und präsentierte die landestypischen Besonderheiten entweder als Ausstellung, Quiz, Sprachkurs oder Workshop in ihren Räumen. Am besten kamen die Tanzeinlagen an. Während die Mädchen der 6a ihr Publikum als spanische Tänzerinnen verzauberten, kam in der 9b richtig Stimmung auf beim Texanischen Line-Dance und die 9a bot heimatverbunden einen Schnupperkurs im Schuhplattln an. Venezianische Masken durften sich die Mütter in der 4b selber basteln und die 2b lockte mit thailändischen Spielen. Ein französischer Zitronenstuhl war in der 1a zu bewundern und die 5a entführte in das alte Ägypten. Zuvor hatten sich alle zur Begrüßung durch Konrektorin

Fortsetzung Seite 12



Die Mädchen der 6a verzauberten ihr Publikum als spanische Tänzerinnen.

Immobilien Kristine Kellermann
Tel.: 0 80 83/5 43 21, Mobil: 01 71/9 98 04 04
e-mail: kristine.kellermann@web.de

OASE ZUM WOHLFÜHLEN

2-ZIMMER-EINLIEGERWOHNUNG CA. 60 m²

Küche – Bad mit Fenster – Abstellkammer – Terrasse – PKW-Stellplatz
– ab 1. 6. 2011 – MM € 400,- + NK € 160,- (Beinhaltet ALLE Nebenkosten).

Alle Mietobjekte – 2 MM Kautiön + Provisiön 2,38% Monatsmieten inklusive MwSt.

SUCHE LAUFEND MIET-VERKAUFSOBJEKTE!

Fortsetzung von Seite 10

lich in Schutz. Man müsse sie nur „ein bisschen unterm Kinn kraulen, dann sind sie ned so grantig“. Zur großen Freude der Anwesenden wurde auch die lokale Prominenz beim Derblecken nicht ausgespart. So erfuhr man, dass Ludwig Vitzthum rückwärts ins Schlafzimmer geht, wenn es mal später geworden ist, um beim Entdecktwerden die Ausrede parat zu haben, er „gehe grad aufs Klo“. Ebenso weiß man jetzt, dass Annemarie Hobmaier ihre Katze beim Sterilisieren mit den Worten beruhigte: „So schee is des mit dem Sex auch nicht.“ In Anspielung auf den Nockerberg, wo zum ersten Mal eine Frau die Fastenpredigt hielt, outete sich Pater Christopherus schließlich als Chantal und reklamierte für sich diesen Verdienst. Für viele Lacher sorgte Stefan Hobmaier gesanglich mit „Mei Vodda hod an Marihuana Bam“ und als leidgeprüfter Formel-1-Zuschauer, der seine ständig fragende Oma (her-



Für Lacher sorgte Stefan Hobmaier gesanglich mit „Mei Vodda hod an Marihuana Bam“.

Fahrschule MAX GRECKL jun.

FAHRSCHULE
GRECKL
Grottenau 5
84424 Isen
Telefon 0 80 83/54 96 74
www.fahrschule-greckl.de

Ausbildung in den Führerscheinklassen

BE, B, A, A1, M, L, Mofa.

Unterricht und Anmeldung

Di. und Do. 19.30 – 21 Uhr.

**DIE GESCHENKIDEE:
GUTSCHEIN
für Fahr-
stunden**



Richtig Stimmung kam in der 9b beim Texanischen Line-Dance auf.

Christine Kowol in der Turnhalle eingefunden und lauschten den musikalischen Darbietungen von Chor, Flöten-, sowie Percussiongruppe. Letzterer gelang es auf wunderbare Weise eine Brücke in die weite Welt zu schlagen, indem sie ein bayerisches Kinderlied mit afrikanischen Trommeln begleitete. Wer sich während des vierstündigen Programms eine Pause gönnen wollte, konnte sich an zehn liebevoll dekorierten Marktständen dem Kuchenbuffet und verschiedensten Nationalgerichten widmen, die von der Elternschaft angeboten wurden, teils sogar in Landes-Tracht gekleidet. Die Schmankerl kamen so gut an, dass die sonst übliche Leberkäsemmel nicht vermisst wurde. Schon vor Ende der Veranstaltung konnten Rektor Anton Kremser und die Elternbeiratsvorsitzende Martina Oster ein äußerst positives Resümee ziehen. Der nicht unerhebliche Reinerlös kommt selbstverständlich den Schülern zugute. (Albert Zimmerer)

Gemeindepokal-Schießen

Als Veranstaltung der Superlative erwies sich das 33. Isener Gemeindepokal-Schießen, das zwar von der SG Eschbaum veranstaltet, aber am Schützenstand in Weiher ausgetragen wurde. Mit 432 teilnehmenden Schützen gab es eine Rekordbeteiligung, die „seinesgleichen sucht im ganzen Schützengau Wasserburg/Haag“, so Schützenmeister Hubert Müller. Die Gastgeber stellten allein 122 Teilnehmer, was nicht nur Rekord war, sondern auch Müller zum Gewinn einer Wette verhalf, die er mit den Burgrainern abgeschlossen hatte. Obwohl seine Eschbaumer so gut schossen wie noch nie, unterlagen sie am Ende knapp der FSG Isen, dem Titelverteidiger. Bis zum vorletzten Schützen waren die Eschbaumer in Führung gelegen, doch wieder einmal war es Ingo Fröhlich, der die FSG auf die Siegerstraße brachte und die Gegner mit 27,7 Punkten verzweifeln ließ. Dritter wurden die Freischützen aus Pemmering vor den Hubertusschützen aus Weiher und den Isener Sportschützen. Dass die Burgrainer ausgerechnet in ihrem Jubiläumsjahr Letzte wurden, rückte Schützenmeister Georg Reiner, der als stellvertretender Bürgermeister auch die Pokalverleihung im Vereinsheim der Sportschützen übernahm, philosophisch in den Hintergrund mit den Worten: „Ohne einen Letzten gäbe es keinen Ersten.“ Teiler-Bester war einmal mehr Georg Spielberger von den Sportschützen und die meisten Ringe mit 96 schoss überraschenderweise Hans Mittermaier von der FSG. Bei der Schützenjugend zeigte sich wie schon im letzten Jahr, dass die Eschbaumer die größten Talente in ihren Reihen haben, gefolgt von den Weiheringern und den Burgrainern. Hervorzuheben ist hier Seppi Deuschl, der bei den Eschbaumern nicht nur bester Jungschütze, sondern überhaupt bester Schütze war. Der leidige Umstand, dass die Eschbaumer nicht mehr im „Friedlichen Tal“ schießen dürfen, entlockte Schützenmeister Müller die Bemerkung, dass man sich momentan anscheinend im „Wilden Tal“ befinde. Sein großer Dank galt dem Zusam-

menhalt innerhalb den sechs Isener Schützenvereinen, ohne dem das diesjährige Pokalschießen nicht möglich gewesen wäre. Als kleines Dankeschön gab es für jeden 33. Teilnehmer eine Flasche Sekt.



Über ein Gemeindepokal-Schießen der Superlative freuten sich die Schützenmeister (stehend v.l.) Georg Reiner, Korbianian Niedermeier, Josef Rott, Josef Schweiger und Martin Weber, sowie (sitzend v.l.) Hubert Müller, Stephan Enninger und Sebastian Wieser. (Albert Zimmerer)

TSV Isen – Abteilung Fußball

Für unsere Kleinfeldmannschaften suchen wir dringend liebevolle und zuverlässige Betreuer/innen, die unsere engagierten Trainer unterstützen wollen. Wenn Du 16 oder älter und sportbegeistert bist oder Fußballerfahrung hast und mit „kleinen wilden Kerlen“ umgehen kannst, dann melde Dich bitte so bald wie möglich bei Birgit Irmer, Tel.: 08083/549932! Wir brauchen Euch dringend in unserem Team, da die Jugendabteilung aus allen Nähten platzt und wir dennoch jedem Kind eine Fußballs Ausbildung ermöglichen wollen!

Abteilung Tischtennis

Ein wiederum sehr erfolgreiches Jahr liegt hinter der Abteilung Tischtennis des TSV Isen. Anbei ein kurzer Überblick über das Geschehen.

Die Abteilung kann aktuell 98 Mitglieder verzeichnen. Davon werden 41 Kinder und Jugendliche von Jugendleiter Werner Ihm und seinem Team, allen voran Übungsleiter Josef Maier, bestens betreut.

Tischtennis hält fit!
**Interesse mit dem Tischtennissport anzufangen
oder wieder einzusteigen?**
Nähere Informationen bei Abteilungsleiter
Michael Kunze (Tel. 08083/54438) oder Jugendleiter
Werner Ihm (Tel. 08083/8618) od. unter www.tsv-isen.de.

Im Einzelspielbetrieb konnte vor allem Markus Betz glänzen. So wurde er als 16-jähriger in der Herren B-Klasse im Einzel sowohl Kreismeister und sogar oberbayerischer Meister und bei den bayerischen Meisterschaften errang er auch noch Platz 5, wobei er nur dem späteren bayerischen Meister unglücklich knapp unterlag. Auch in der Jungenklasse konnte sich Markus Betz für die bayerischen Meisterschaften qualifizieren und zusammen mit Fabian Kollross wurde er Kreismeister im Doppel. Diese tollen Erfolge, allen voran der Gewinn des oberbayerischen Meistertitels, brachten Markus Betz Ehrungen seitens der Marktgemeinde Isen und des Landkreises Erding sowie natürlich die Ernennung zum Spieler des Jahres der Abteilung Tischtennis ein.



Beachtliche Erfolge waren auch die erzielten Vize-Kreismeistertitel von Florian Mayer (Herren B), Pascal Pfister (Schüler B) und Isabel Schönauer (Mädchen).

Am Mannschaftsspielbetrieb nahmen sechs Herren- und

Fortsetzung Seite 13

Fortsetzung von Seite 12

zwei Jungenteams teil. Die 1. Herrenmannschaft, unser Aushängeschild, spielt in der 2. Bezirksliga eine hervorragende Saison und hält aktuell Platz 4 inne. Unsere Herren 2 hatten es als Aufsteiger in die 3. Bezirksliga nicht leicht und belegen Platz 9. Ein Highlight in dieser Spielrunde ist der Gewinn der Meisterschaft in der 4. Kreisliga durch unsere 5. Herrenmannschaft, der somit der direkte Wiederaufstieg in die 3. Kreisliga gelang. Unsere beiden Jungenteams absolvieren ebenfalls eine beachtliche Saison. So belegen die Jungen 1 in der 1. Kreisliga Platz 3 und die Jungen 2 in der 3. Kreisliga Platz 5. Des Weiteren konnten unsere Herren beim 18. Grafschaftsturnier in Soyen souverän den mittlerweile 8. Titel gewinnen. Neben den sportlichen Aktivitäten wird mit zahlreichen Veranstaltungen, wie unserem Abteilungsfest und unserem beliebten Schafkopftreffen sowie der immer sehr gut besuchten Weihnachtsfeier, für Geselligkeit und großen Zusammenhalt innerhalb der Abteilung gesorgt.

Außerdem gelang es uns im vergangenen Jahr ein ehrgeiziges Ziel zu realisieren, nämlich eine neue Spielkleidung für unsere Jugendlichen zu besorgen. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle Initiator Werner Ihm und unserem Gönner Fritz Gerlach.

Michael Kunze



v.l.: Mannschaftsführer Reiner Kolsch, Anna Rott, Udo Hahn, Marion Lantzenhammer, Christian Tremmel, Silke Pfister, Michael Kunze.

Freiwillige Feuerwehr Isen

Florianstag

Am Sonntag, den 8. Mai 2011 gedenkt die Freiwillige Feuerwehr Isen beim Sonntagabendgottesdienst um 19.30 Uhr der verstorbenen Mitglieder der Isener Feuerwehr. Anlass hierfür ist der wenige Tage zurückliegende Florianstag. Der 4. Mai ist der traditionelle Tag des Schutzpatrons der Feuerwehr, der nach der Überlieferung am 4. Mai des Jahres 304 als Märtyrer starb. Der Heilige Florian hat einen sehr hohen Stellenwert in der Feuerwehr, was sich unter anderem daran zeigt, dass Feuerwehrleute auch als „Floriansjünger“ bezeichnet werden und der für die Feuerwehr gebräuchliche zusammengesetzte Funkrufname immer mit „Florian“ beginnt. Auch auf der Vereinsfahne der Freiwilligen Feuerwehr Isen aus dem Jahre 1961 ist der Schutzpatron abgebildet.

Die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Isen treffen sich zum Besuch des Sonntagabendgottesdienstes am 8. Mai 2011 bereits um 19.15 Uhr in Uniform vor dem Gasthof Klement.

Die Vorstandschaft

Zur Erstkommunion und Firmung

- Foto-Termin
(auch an anderen Tagen möglich)
- Gold- und Silber- Kreuze
- Gotteslob und Ledereinbände
- Bücher und Erinnerungsalben
- Uhren...



Frühlingsangebote:
Fotobücher bis zu
35% günstiger

Stefan Böld
Fotografie
Dorfner Str.2 Isen Tel.: 08083 380

Burgschützen Burgrain

Wir möchten die Gemeindevereine darauf hinweisen, dass eine Mindestanmeldung von 15 Mitgliedern bei unserer 100-Jahr-Feier am 5. Juni 2011 nicht verbindlich ist. Es können auch weniger Mitglieder angemeldet werden.

KLEINANZEIGEN

Schrott- und Altmittelabholung. Tel. 0172/8406299.

Gartenbau, Pflastern, Humusieren, Rasenanbau, Zaunbau zu günstigen Preisen.

Horst Menth, Inning am Holz, Telefon (08084) 562122.

Isen, Wohnung zu vermieten. 2 Zimmer, EBK, Bad, Balkon, Kellerabteil (54 m²) 1. Stock, 300 € + 150 € NK sowie 2 MM Kaution, ab 1. 7. 2011. Telefon: 08083/54079.

Rasenmäher, Motorsägen u. Zubehör, Reparatur und Verkauf. Horst Menth, Inning am Holz, Telefon (08084) 562122.

TERMINKALENDER

- 14. April Patrozinium in St. Zeno, Isen
- 15. April SG Eschbaum: Königsproklamation in Weiher
- 16. April TSV Isen: Aufklärungssseminar im Rathausaal
- 17. April Die Kirchenmaus erzählt, Pfarrheim Isen
- 18. April Osterferien (bis 30. 4.)
- 24. April CSU: Ostereiersuchen im Bürgerpark
- 25. April Emmausgang nach Weiher
Hauptfest der Marian. Männerkongregation Isen
Patrozinium in St. Georg, Burgrain
- 27. April Unternehmertreff Isen im Gasthof Klement
- 29. April Vernissage im Rathaus: „Lechner nach Lechner“
Sportschützen Isen: Endschießen
SV Hubertus Weiher: Preisverteilung
- 30. April FSG Isen: Anfangsschießen KK/GK
- 1. Mai Maiandacht in der Lourdes-Grotte
- 5. Mai Festvortrag Dr. Claudius Stein in Burgrain
- 7. Mai Kolpingsfamilie Isen: Altmaterialsammlung
- 8. Mai Silbernes Priesterjubiläum P. Mittermaier

Fortsetzung Seite 14

ZUM OSTERFEST EMPFEHLEN WIR:



AB SOFORT:

*Butter-/Biodinkelfladen,
Pinza* aus feinstem Bisquit.

Am Gründonnerstag, den 21. 4.
und Karsamstag, den 23. 4.
backen wir für Sie unser

nach alter Tradition. Nur aus reinem, hausgemachten Natursauerteig ohne Chemie!

Festtagsbrot

Osterlämmer aus feinstem Bisquit.

Münchner Straße 4, 84424 ISEN, Telefon: (08083) 81 55

Bäckerei · Konditorei
Sattler GBR

Wenn der Mensch den Menschen braucht – wir helfen und begleiten

Bestattungsdienst Herzog

Inh. Christiane Jahna, Bestattermeisterin
Kampenwandweg 1 · 83527 Haag i. OB
Tel. 0 80 72/3 71 97 37 oder 5 02 · Fax 0 80 72/28 59
Mitglied im Bundesverband des Deutschen Bestattergewerbes

Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen sowie alle alternativen Bestattungsformen, Überführungen in In- und Ausland. Särge, Sargausstattungen, Urnen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder und Trauerdrucksachen, Abrechnung mit Versicherungen.

Bestattungsvorsorge

Auf Wunsch kommen wir gerne zu Ihnen ins Haus. Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!
Sie werden persönlich beraten von Christiane und Michaela Jahna, sowie Traudl Herzog.



Fortsetzung von Seite 13

- 9. Mai BRK: Materialübung Rettung und Transport
- 12. Mai Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss Firmung
- 14. Mai 2. Ballnacht in der Volksschule Isen
- 15. Mai Erstkommunion in Pemmering
Die Kirchenmaus erzählt, Pfarrheim Isen
- 20. Mai SG Eschbaum: außerord. Mitgliedervers. Weiher
- 21. Mai Sommerbiathlon der Burgschützen Burgrain
- 22. Mai Erstkommunion in Isen
- 24. Mai Jubiläumsgottesdienst in Burgrain
- 26. Mai Klementsaa: Christian Springer als Fonsi
- 29. Mai Kreuzmarkt in Isen
Erstkommunion in Lengdorf
2. Isener MSC-Seifenkistenrennen
- 2. Juni 1200 Jahre Burg. Festgottesdienst u. Festzeltbetr.
69. Dt. Filmfestspiele in St. Wolfgang (bis 5. 6.)
- 3. Juni ADAC Fahrradturnier Schule Isen
Festzelt Burgrain: „Rock am Schloss“
- 4. Juni Festzelt Burgrain: Schülertreffen und Weinfest
- 5. Juni Burgschützen Burgrain: 100jähr. Gründungsfest
- 6. Juni Festzelt Burgrain: Kesselfleischessen
- 11. Juni FW Schnaapping: Blaulichtparty
- 12. Juni Barockkonzert in Burgrain
FW Schnaapping: Feuerwehrfest
- 13. Juni Barockkonzert in Burgrain
BRK: Notfälle mit Alkohol und Drogen
- 14. Juni Pfingstferien (bis 25. 6.)
Fahrt d. Pfarrverbandes nach Franken (bis 16. 6.)
- 19. Juni Die Kirchenmaus erzählt, Pfarrheim Isen
- 22. Juni Volksfest in Isen (bis 27. 6.)
- 24. Juni Johannifeier in Lengdorf
- 26. Juni Kindergottesdienst in Isen
Kinderfest in Pemmering
Patrozinium in St. Peter, Lengdorf
- 29. Juni Unternehmertreff Isen im Gasthof Klement
- 3. Juli OVV Tag der offenen Gartentüre
- 9. Juli Leinenmarkt im Gasthaus Klement und Rathaus
- 10. Juli Familiengottesdienst in Lengdorf
Leinenmarkt im Gasthaus Klement und Rathaus
BRK: Kindernotfälle
- 11. Juli 40-jähriges Priesterjub. Pfr. Thomas Zehetmaier
Freiwillige Feuerwehr Isen: Feuerwehrfest
- 17. Juli Pfarrfest in Isen
Skapulierfest in Lengdorf
- 23. Juli Kinderfest der SPD im Freizeithaus
- 24. Juli Patrozinium und Pfarrfest in Pemmering
Kindergottesdienst in Isen
- 30. Juli Sommerferien (bis 12. 9.)
- 6. Aug. SV Hubertus Weiher: Grillfest
- 8. Aug. BRK: Atmung, Notfälle
- 13. Aug. FSG Isen: Tag der offenen Tür
- 21. Aug. Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
- 31. Aug. Unternehmertreff Isen im Gasthof Klement
- 7. Sept. KC Isen: Alfred-Schrelle-Gedächtnisur. (- 18. 9.)
- 10. Sept. OVV Ausflug nach Meran (bis 11. 9.)
- 12. Sept. BRK: Übung für den Katastrophenschutz
- 13. Sept. Schulanfang
- 18. Sept. Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
FSG Isen: Steckerlfischessen
- 1. Okt. Abgabetermin OVV-Fotoaktion

- 3. Okt. Wallfahrt nach Tuntenhausen
Klementsaa: Django Asül
- 7. Okt. SV Hubertus Weiher: Anfangsschießen
- 9. Okt. OVV Gartlermarkt mit Pflanzenbörse Mehrzwh.
- 10. Okt. BRK: Ausflug der Bereitschaften
- 15. Okt. SV Hubertus Weiher: Weinfest
- 16. Okt. Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
SV Hubertus Weiher: Schützenjahrtag
- 22. Okt. Ostliturgie in Isen
KLJB Isen: Altpapier- und Altkleidersammlung
- 23. Okt. Pfarrversammlung in Pemmering
- 26. Okt. Unternehmertreff Isen im Gasthof Klement
- 28. Okt. SV Hubertus Weiher: Jahreshauptversammlung
- 29. Okt. Jubiläumsfeier „40-Jahre MSC Isen“ Klementsaa
KuSV Pemmering: Kesselfleischessen Pointner
- 30. Okt. Allerseelenmarkt in Isen
Pfarrversammlung in Lengdorf
- 31. Okt. Allerheiligenferien (bis 5. 11.)
- 6. Nov. Pfarrversammlung in Isen
- 11. Nov. BRK: Akutes Abdomen: Bauch-Notfälle etc.
- 12. Nov. Klementsaa: Couplet AG
- 13. Nov. Bücherei: Tag der offenen Tür
- 14. Nov. OVV Hauptversammlung Gasthaus Klement
- 20. Nov. Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
- 26. Nov. Theaterverein Isen: Märchen im Klementsaa
- 27. Nov. Theaterverein Isen: Märchen im Klementsaa
- 3. Dez. Theaterverein Isen: Märchen im Klementsaa
- 4. Dez. Nikolausmarkt in Isen
Theaterverein Isen: Märchen im Klementsaa
- 12. Dez. BRK: Wundbeurteilung und -versorgung
- 14. Dez. Klementsaa: Helmut Schleich
- 18. Dez. Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
- 26. Dez. SV Hubertus Weiher: Nussensch. + Christbaumv.
- 27. Dez. Weihnachtsferien (bis 5. 1. 2012)

Alle Angaben ohne Gewähr!

Den Terminkalender können Sie im Internet als PDF-Datei abrufen unter:

www.isen-termine.de

Wir helfen im Trauerfall

Särge
Sargausstattungen
Überführungen



Bestattungen **Konrad Brummer**

Michael-Irl-Straße 2 · 85659 Forstern
Telefon 0 81 24/88 40 · Mobil-Telefon 01 71 / 3 69 55 19



ŠkodaAuto

HUBER EDITION 2011

ŠkodaFabia 1.4 MPI, 63 kW, 5-Gang (Kurzzulassung)**Da ist jede Menge für Sie drin:**

Klima, ESP, 4xAirbag, Radio-CD, ZV mit FB, elektrische Fensterheber vorn, Fahrersitz höhenverstellbar u.v.m.

**4 Jahre rundum Sorglospaket*
Huber Edition 2011 10.950€****monatlich 159€ ohne Anzahlung**

Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH. Barpreis 10.950 €, Anzahlung 0 €, Darlehensbetrag 11.510,24 €, Sollzins 3,36 %, Bearbeitungsgehalt 345,31 €, Gesamtbetrag (Nettodarlehensbetrag zzgl. Zinsen und Kosten) 13.030,09 €, eff. Jahreszins 4,49 %, Gesamtlaufzeit in Monaten 48, 47 Raten à 159 €, Schlussrate 5.613,96 €, 10.000 km jährlich



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert 6,3, innerorts 8,5, außerorts 5,0, CO₂ Emissionen, kombiniert 148g/km.

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert 5,9, innerorts 5,9, außerorts 4,7, CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 139.**ŠkodaOctavia Combi** 1.4 TSI, 90 kW, 6-Gang (Kurzzulassung)**Da ist jede Menge für Sie drin:**

15" LM Felge, el. FH, variabler Ladeboden, Sitzheizung, PDC, MFA, 2-Zonen-Climatronic u.v.m.

**4 Jahre rundum Sorglospaket*
Huber Edition 2011 19.890€****monatlich 282€ ohne Anzahlung**

Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH. Barpreis 19.890 €, Anzahlung 0 €, Darlehensbetrag 20.904,54 €, Sollzins 3,36 %, Bearbeitungsgehalt 627,14 €, Gesamtbetrag (Nettodarlehensbetrag zzgl. Zinsen und Kosten) 23.681,38 €, eff. Jahreszins 4,49 %, Gesamtlaufzeit in Monaten 48, 47 Raten à 282 €, Schlussrate 10.388,84 €, 10.000 km jährlich

Huber Edition 2011

*4 Jahre: inklusive Garantie, SparDepot¹, Ratenschutzversicherung, Arbeitslosenversicherung laut Bedingungen¹Inklusive Inspektionsarbeiten gemäß Herstellervorgabe, zzgl. Material und Zusatzarbeiten**ŠkodaYeti** 1.4 TSI, 90 kW, 6-Gang (Kurzzulassung)**Da ist jede Menge für Sie drin:**

Klimaanlage, beheizbare Vordersitze, Musiksystem Swing, Parksensoren hinten, 6 x Airbag, ESP, u.v.m.

**4 Jahre rundum Sorglospaket*
Huber Edition 2011 19.169€****

**Nur bei Anzahlungnahme Ihres Gebrauchten laut Bedingungen ausgeschlossen davon sind die Marken Skoda, VW, Audi und Seat.

monatlich 272€ ohne Anzahlung

Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH. Barpreis 19.169 €, Anzahlung 0 €, Darlehensbetrag 20.146,46 €, Sollzins 3,36 %, Bearbeitungsgehalt 604,39 €, Gesamtbetrag (Nettodarlehensbetrag zzgl. Zinsen und Kosten) 22.823,62 €, eff. Jahreszins 4,49 %, Gesamtlaufzeit in Monaten 48, 47 Raten à 272 €, Schlussrate 10.023,64 €, 10.000 km jährlich



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert 7,3, innerorts 9,5, außerorts 6,0, kombiniert 7,3, CO₂ Emissionen, kombiniert 171g/km.

Das ist mein Autohaus

Anton-Woger-Straße 7 | 83512 Wasserburg | Telefon: 080 71/92 07-0
Internet: www.zum-huber.de



Istanbul

ist eine faszinierende Metropole und Schmelztiegel von Völkern, Kulturen und Religionen auf zwei Kontinenten.

12. - 16. Oktober 2011

Istanbul beherbergt unzählige kulturelle Schätze, ist aber auch kosmopolitisch, trendy und voller Leben.

Feilschen auf dem Großen Bazar, sowie ein landestypisches Abendessen sind nur einige unvergessliche Erlebnisse.

- ✓ Non-stop-Flug mit Lufthansa
- ✓ Zentrales Stadthotel
- ✓ Programmpunkte: Topkapi Palast, Hagia Sophia, Yerebetan-Zisterne, Großer und Ägyptischer Bazar, Bootsfahrt auf dem Bosphorus, Üsküdar, Beylerbey Palast
- ✓ 4x Frühstück, 2x Mittagessen, 4x Abendessen

Preis p.P./DZ mit HP:	849,- €
EZ-Zuschlag:	110,- €

Programme in jeder Geschäftsstelle erhältlich!

Istanbul - Brücke zwischen Europa und Asien



Ihr VR-ReiseService:
Bettina Beckmann oder Elfriede Ober
08083 535-206 oder 08083 535-207

Das besondere Erlebnis

**Raiffeisen-Volksbank
Isen-Sempt eG**

